

VERZEICHNISS
DER
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU
WÜRZBURG
IM SOMMER-SEMESTER 1872
GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION BEGINNT GLEICHZEITIG MIT DEN
VORLESUNGEN AM 15. APRIL.

WÜRZBURG.

F. E. THEIN'SCHE BUCHDRUCKEREI.

VORLESUNGEN.

I. Theologische Facultät.

Prof. Dr. **Denzinger** liest: Dogmatik, wöchentl. 6mal von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Hergenröther**: 1) Kirchengeschichte I. Th. (Fortsetzung), wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr; 2) Eherecht, wöchentl. 3mal von 3—4 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Hettinger**: 1) theologisch-philosophische Propädeutik, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr; 2) Dogmatik (Schlusstheil), wöchentl. 5mal von 10—11 Uhr; 3) Homiletik, wöchentl. 2mal 7—8 Uhr (publice); 4) homiletisches Seminar, wöchentl. 2mal von 11—12 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Schegg**: 1) Exegese des neuen Testaments: die Leidensgeschichte, wöchentl. 4mal, Mittwoch bis Samstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese des alten Testaments: der Prophet Ezechiel, wöchentl. 3mal, Montag, Dienstag von 9—10 und Mittwoch von 2—3 Uhr; 3) hebräische Sprache, wöchentl. 2mal; 4) arabische Uebersetzungsübungen, wöchentl. 2mal von 2—3 Uhr.

Prof. Dr. **Stein**: 1) Moraltheologie, wöchentl. 6mal, Montag bis Donnerstag von 7—8, Freitag von 11—12 und Samstag von 8—9 Uhr; 2) über die Moralprincipien, wöchentl. 1mal, Mittwoch von 4—5 Uhr (publice); 3) über christliche Krankenseelsorge, wöchentl. 1mal, Freitag von 4—5 Uhr (publice).

- Prof. Dr. **Wirthmüller**: 1) Einleitung in das neue Testament, wöchentl. 4mal; 2) Patrologie: die Schriften des h. Augustinus, wöchentl. 4mal; 3) biblische Hermeneutik, wöchentl. 2mal (publice).
 Privatdocent Dr. **Hergenröther** hat keine Vorlesungen angezeigt.
 Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) Religionsphilosophie (II. ethischer Theil), wöchentl. 3—4mal; 2) Dogmatik, wöchentl. 2—3mal.

II. Juristen-Facultät.

- Prof. Hofrath Dr. **von Albrecht** liest: 1) katholisches und protestantisches Kircheurecht, tägl. von 8—9 Uhr; 2) Processpraktikum, wöchentl. 4mal von 3—4 Uhr.
 Prof. Dr. **Edel**: Strafprocess, tägl. von 9—10 Uhr.
 Prof. Hofrath Dr. **von Held**: 1) allgemeines Staatsrecht, täglich von 10—11 Uhr; 2) bayer. Staatsrecht (II. Th. Verwaltungsrecht), wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr.
 Prof. Dr. **Köppen**: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Privatrechts, wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 7—9 Uhr; 2) Pandektenpraktikum, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime).
 Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Pandekten mit Ausschluss des Erbrechts, täglich von 10—12 Uhr; 2) Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, wöchentl. 3mal in noch zu bestimmenden Stunden.
 Prof. Dr. **Risch**: 1) deutsches Strafrecht, täglich von 4—5 Uhr; 2) Strafrechts-Praktikum und Conversatorium, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime).
 Prof. Dr. **Dahn**: gemeindeutsches Privatrecht mit Einschluss des Handels-, Wechsel- und Seerechts, und mit besonderer Berücksichtigung der einschlägigen neuen Reichsgesetze, wöchentl. 5mal von 8—10 Uhr.

Privatdocent Dr. **Gareis**: 1) Pandektenrepetitorium, wöchentl. 5mal; 2) Völkerrecht, wöchentl. 4mal; 3) das Recht der Bank- und Börsengeschäfte, wöchentl. 1mal (publice), — sämtliche Vorlesungen in noch zu bestimmenden Stunden.

III. Staatswirthschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **Edel** liest: Polizeiwissenschaft und Polizeirecht, täglich von 9—10 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **Wagner**: 1) Technologie (II. Hälfte), wöchentl. 4mal von 5—6 Uhr; 2) pharmaceutische Chemie (II. Hälfte), wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr; 3) chemisch-technologische Untersuchungen, wöchentl. 4—8 Stunden (privatissime); 4) die landwirthschaftlichen Gewerbe mit besonderer Berücksichtigung der Verzehrungssteuer, wöchentl. 1mal (publice).

Prof. Dr. **Gerstner**: 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5mal von 7—8 Uhr Vormittags; 2) bayer. Verwaltungsrecht, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Umpfenbach**: 1) theoretische und praktische Nationalökonomie (Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik), wöchentl. 5mal von 9—10 Uhr; 2) Polizeiwissenschaft und Polizeirecht, wöchentl. 5mal von 10—11 Uhr.

IV. Medicinische Facultät.

Prof. Hofrath Dr. **Rinecker** liest: 1) über Geisteskrankheiten, wöchentl. 2—3mal; 2) psychiatrische Klinik, wöchentl. 3mal von 5—6 Uhr (privatissime); 3) pädiatrische Klinik, täglich von 12—1 Uhr (privatissime).

Prof. Hofrath Dr. **von Kölliker**: 1) Entwicklungsgeschichte, wöchentl. 3mal, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Anatomie, Montag, Mittwoch und Samstag von 11—1 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr; 3) vergleichende Physiologie der Wirbelthiere, wöchentl. 2mal, Freitag von 11—12 und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Geh.-Rath Dr. **Scanzoni von Lichtenfels**: geburtshülfigynäkologische Klinik, wöchentl. 5mal von 8—9 Uhr, — mit Touchirübungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Hofrath Dr. **von Linhart**: 1) chirurgische Klinik, wöchentl. 6mal von 10—11 Uhr; 2) chirurgisch-ophthalmologischen Operationscursus von 4—6 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) specielle Physiologie des Menschen I. Th. (die animalen Funktionen), wöchentl. 5mal von 10—11 Uhr; 2) physiologische Uebungen und Untersuchungen.

Prof. Dr. **von Recklinghausen**: 1) specielle pathologische Anatomie und Physiologie, wöchentl. 5mal von 3—4 Uhr; 2) Geschichte der Medicin, wöchentl. 1mal (publice); 3) demonstrativen Cursus der pathologischen Anatomie mit Sectionenübungen, wöchentl. 3mal, Montag, Mittwoch und Samstag von 11—1 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. Ritter **von Welz**: 1) ophthalmologische Klinik mit Ophthalmoskopie, wöchentl. 3mal; 2) Augenoperationscursus (privatissime); 3) Accomodations- und Refraktionskrankheiten des menschlichen Auges mit praktischen Uebungen in der Brillenwahl; 4) Odontologie, wöchentl. 4mal (privatissime).

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Poliklinik, täglich von 4—5 Uhr (privatissime); 2) öffentliche Gesundheitspflege (Hygiene), wöchentl. 3mal von 6—7 Uhr Abends.

Prof. Dr. **Adelmann**: Augenheilkunde mit klinischer Anleitung, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr.

Prof. Dr. **Textor**: 1) Instrumentenlehre (publice); 2) Uebungen mit dem Osteotome (privatissime).

- Prof. Dr. Frhr. **von Tröltzsch**: Cursus über normale und pathologische Anatomie des Ohres und Uebungen im Untersuchen des Ohres, wöchentl. 2mal.
- Prof. Dr. **Dehler**: 1) theoretische Chirurgie II. Th., wöchentl. 5mal von 4—5 Uhr; 2) gerichtliche Medicin und medicinische Polizei, wöchentl. 2—3mal; 3) Instrumenten- und Verbandlehre (publice).
- Privatdocent Dr. **Schubert**, k. Professor: 1) Toxikologie; 2) allgemeine Chemie.
- Privatdocent Dr. **Schmidt**, k. Professor: über Krankheiten des Uterus.
- Privatdocent Dr. **Müller**: 1) Krankheiten der weiblichen Sexualorgane (Gynäkologie) mit Einschluss der Puerperalerkrankungen, wöchentl. 3—4mal von 5—6 Uhr; 2) Repetitorium der Geburtshilfe (privatissime); 3) geburtshilflichen Operationscursus (privatissime); 4) über Beckenanomalien und deren Einfluss auf den Geburtsverlauf, wöchentl. 1mal, Samstag von 8—9 Uhr (publice).
- Privatdocent Dr. **Köster**: 1) mikroskopischen Cursus der pathologischen Histologie, wöchentl. 3mal, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—1 Uhr (privatissime); 2) pathologische Gewebelehre, wöchentl. 3mal.
- Privatdocent Dr. **Rossbach**: 1) Arzneimittellehre mit Experimenten und Receptirübungen, Montag und Mittwoch von 6—7, Freitag von 6—8 Uhr; 2) klinische Propädeutik (Percussion, Auscultation, Laryngoskopie) wöchentl. 2mal, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Helfreich**: 1) einen Abschnitt der Ophthalmologie, wöchentl. 2mal; 2) Ophthalmoskopie mit praktischen Uebungen, wöchentl. 2mal.
- Privatdocent Dr. **Stöhr**: 1) specielle Pathologie und Therapie, wöchentl. 5mal; 2) Repetitorium der internen Medicin, in noch zu bestimmender Stundenzahl (privatissime); 3) therapeutische Diätetik, wöchentl. 1—2mal (publice).

Privatdocent Dr. **Böhm**: 1) Arzneimittellehre mit Experimenten und Demonstrationen, wöchentl. 4mal in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime); 2) Repetitorium der Physiologie (privatissime).

Privatdocent Dr. **Riegel**: 1) klinische Untersuchungsmethoden; 2) über Krankheiten des Kehlkopfs und der Trachea.

Privatdocent Dr. **Jolly**: 1) Elektrotherapie, wöchentl. 2mal; 2) forensische Psychiatrie, wöchentl. 1mal (publice).

In Vertretung des Professors Hofrath Dr. **von Kölliker** wird lesen:

Prosector Dr. **Hasse**: 1) Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 3mal; 2) topographische Anatomie, wöchentl. 4mal; 3) über den Bau der Sinnesorgane, wöchentl. 3mal; 4) Repetitorium der Anatomie, wöchentl. 4mal (privatissime).

Für Ersatz resp. Vertretung des nach Wien abgehenden Hofrath **von Bamberger** wird unfehlbar gesorgt werden.

V. Philosophische Facultät.

Prof. Dr. **Hoffmann** liest: Anthropologie und Psychologie, wöchentl. 4mal von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. **Ludwig**: 1) Statistik der europäischen Staaten, wöchentl. 4mal von 11—12 Uhr; 2) Geschichte der vereinigten Staaten Nordamerika's in noch zu bestimmenden Stunden (publice).

Prof. Dr. **Mayr**: 1) höhere Mathematik, wöchentl. 4mal von 2—3 Uhr; 2) mathematisch-physikalische Geographie mit Astronomie, wöchentl. 4mal von 10—11 Uhr; 3) Anthropologie und Psychologie, wöchentl. 4mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Hofrath Dr. **Urlichs**: 1) Geschichte und Mythologie der alten Kunst, wöchentl. 4mal von 8—9 Uhr; 2) Aeschylus Agamemnon, wöchentl. 4mal von 9—10 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Horatius Satiren nebst Uebungen, wöchentl. 2mal von 8—10 Uhr; 4) Topographie von Rom, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden (publice).

Prof. Dr. **Wegele**: 1) Geschichte des Mittelalters, wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte der englischen Revolution, wöchentl. 2mal, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr (publice); 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, Samstag von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Geologie oder Geschichte der Erde, wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr; 2) mineralogische Uebungen, wöchentl. 4mal in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime); 3) Paläontologie, wöchentl. 4mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Lexer**: 1) deutsche Mythologie, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr; 2) Erklärung der deutschen Lyriker des XII. Jahrhunderts, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr; 3) neuhochdeutsche Grammatik, wöchentl. 1mal, Mittwoch von 5—6 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Sachs**: 1) systematische und medicinische Botanik, wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr Morgens; 2) praktische Uebungen am Mikroskop und in physiologischen Arbeiten, täglich (privatissime); 3) Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, Samstag von 10—12 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik (systematischer Theil mit Ausschluss der Geschichte des Erziehungs- und Unterrichtswesens), wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) Erklärung der Andria des Terentius, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Cicero pro Archia nebst Uebungen, Samstag von 8—10 Uhr.

Prof. Dr. **Prym**: 1) neuere Methoden der analytischen Geometrie, wöchentl. 4mal, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr; 2) Funktionentheorie II. Th., wöchentl. 4mal, Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr; 3) mathematische Uebungen, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden (publice).

Prof. Dr. **Semper**: 1) Zoologie, specieller Theil (Verwandtschaftslehre, Grundzüge der Systematik), wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr; 2) Darwin'sche Theorie und Geographie der Thiere, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 2—3 Uhr; 3) anatomischer Cursus, wöchentl. 4mal (privatissime).

Prof. Dr. **Kundt**: 1) Experimentalphysik (Electricität, Galvanismus, Optik) wöchentl. 5mal, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) physikalische Uebungen, in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime und gratis).

Prof. Dr. **Selling**: 1) ausgewählte Capitel der Integralrechnung, wöchentl. 4mal; 2) synthetische Geometrie, wöchentl. 4mal; 3) mathematische Uebungen, wöchentl. 1mal (publice).

Prof. Dr. **Schanz**: 1) griechische Grammatik, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr; 2) metrische Uebungen, wöchentl. 2mal (publice); 3) im philologischen Seminar: Plato's Symposion und griechische Stilübungen, Montag von 4—6 Uhr.

Privatdocent Dr. **Brentano**: 1) Metaphysik, wöchentl. 5mal von 3—4 Uhr; 2) in Societät: Lesung, Erklärung und kritische Besprechung ausgewählter philosophischer Schriften der ältern und neueren Zeit, wöchentl. 1mal, Samstag von 11—12 Uhr (privatissime).

Privatdocent Dr. **Nies**: 1) Bodenkunde, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden; 2) geologische Excursionen mit einleitenden Vorträgen über die geologischen Verhältnisse der Umgegend: Excursionen an jedem zweiten Samstag, Vorträge an jedem zweiten Donnerstag; 3) Repetitorium der Mineralogie, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdocent Dr. **Hilger**: 1) theoretische Chemie, wöchentl. 2mal; 2) physiologische Chemie, wöchentl. 3mal; 3) chemisch-analytisches und physiologisch-chemisches Praktikum, täglich von 8 Uhr Morgens bis Abend 6 Uhr; 4) über Ausmittlung anorganischer und organischer Gifte mit Experimenten, wöchentl. 1mal (publice).

Privatdocent Dr. **Eimer**: 1) vergleichende Fortpflanzungslehre der Thiere, wöchentl. 2mal; 2) mikroskopischer Cursus der Gewebelehre, wöchentl. 2mal (privatissime); 3) Repetitorium der Zoologie (privatissime).

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vocalmusik wird in dem musikalischen Institute unentgeltlicher Unterricht ertheilt.

Choral lehrt: Dompräbendat **Hohn**.

Reitkunst: Freiherr **von und zu der Tann**.

Fecht- und Turnkunst: **Gustav Agatha**.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am **Montags**, **Dienstag**, **Mittwoch**, **Donnerstag** und **Freitags** von 8—1 Uhr, am **Samstag** von 8—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut **Donnerstag** von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet **Montag** und **Mittwoch** von 9—12 Uhr.

Das technologische Cabinet am **Mittwoch** von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am **Samstag** von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung **Samstag** von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am **Samstag** von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am **Mittwoch** und **Samstag** von 2—4 Uhr

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

